



09.11.2025	+ 32. SONNTAG i. J. A.	1. Lesung: Ez 47,1-2.8	2. Lesung: 1 Kor 3,9c-11	Ev.: Joh 2,13-22
16.11.2025	+ 33. SONNTAG i. J. A.	1. Lesung: Mal 3,19-20b	2. Lesung: 2 Thess 3,7-12	Ev.: Lk 21,5-19

Roxel

Albachten

Mecklenbeck

Aaseestadt

Liebe Gemeinde, vielleicht kennen Sie folgende Geschichte:

In einem Königreich lebten einst fünf weise Gelehrte. Und sie alle waren blind. Ihr König schickte sie auf die Reise nach Indien, um herauszufinden, was ein Elefant ist. Dort angekommen, wurden sie von einem Helfer zu einem Elefanten geführt. Sie standen dann um das Tier und versuchten, sich durch Ertasten ein Bild von dem Elefanten zu machen.

Wieder zurück beim König sollten sie über den Elefanten berichten. Der erste Gelehrte hatte das Ohr des Tieres ertastet und begann: „Der Elefant ist wie ein großer Fächer“. Der zweite, der den Rüssel berührt hatte, widersprach: „Nein, er ist ein langer Arm.“ „Stimmt nicht, er fühlt sich an wie ein Seil mit ein paar Haaren am Ende“, entgegnete jener Gelehrte, der den Schwanz ergriffen hatte. „Er ist wie eine dicke Säule!“, berichtete der vierte Gelehrte, der das Bein ertastet hatte. Und der fünfte, der den Rumpf berührt hatte, meinte: „Der Elefant ist wie eine riesige Masse mit Borsten darauf.“ Sie konnten sich nicht einigen, was ein Elefant wirklich ist. Aufgrund ihrer widersprüchlichen Aussagen fürchteten sie den Zorn des Königs.

Doch der König lächelte weise: „Ich danke euch, denn nun weiß ich, was ein Elefant ist: Es ist ein Tier mit Ohren wie Fächer, mit einem Rüssel, wie ein langer Arm, mit einem Schwanz, der einem Seil mit ein paar Haaren daran gleicht, mit Beinen, die wie starke Säulen sind und mit einem riesigen Rumpf mit ein paar Borsten darauf.“ Die Gelehrten senkten beschämt ihren Kopf, nachdem sie erkannten, dass jeder von ihnen nur einen Teil des Elefanten ertastet hatte und sie sich zu schnell damit zufriedengegeben hatten.

In den letzten Wochen habe ich viele Menschen erlebt, die ihre eigene Sichtweise auf etwas als die Wahrheit angesehen haben. Die sich nicht vorstellen konnten, dass ein anderer Mensch in einer gleichen Situation etwas anderes wahrnimmt. Oder dass man eine Situation mit gutem Recht auch anders bewerten kann. Und auch mich selbst habe ich das eine oder andere Mal ertappt, wie ich mir vorschnell eine Meinung gebildet habe. Für uns als Pfarrei stehen herausfordernde Zeiten an, um so wichtiger ist es, sich hin und wieder vor Augen zu halten, dass der eigene Vogel nicht unbedingt der Heilige Geist ist, sondern dass der im Gegenteil oft gerade durch andere wirkt. Wie es im Philipperbrief heißt: „In Demut schätze einer den andern höher ein als sich selbst. Jeder achte nicht nur auf das eigene Wohl, sondern auch auf das der anderen.“ In dieser Haltung können wir alle Schwierigkeiten meistern, meint

Ihr Pastoralreferent Hendrik Werbick

NACHRICHTEN AUS DER PFARREI

Ab dem 12. November ist der **„Immobilien-Bericht St. Liudger“** in den Pfarrbüros (zu den Öffnungszeiten) für interessierte Gemeindemitglieder einsehbar.

Die **Kollekte** an diesem Samstag und Sonntag ist für „Gutes Buch“ bestimmt. Am nächsten Wochenende, dem 15./16. November sammeln wir für die Diaspora. Gerne können Sie die Kollekte mit "Kollektenzweck" auf das Konto IBAN: DE89 4006 0265 0002 6657 01 · BIC: GENODEM1DKM unserer Pfarrei überweisen.

„Wie glauben wir weiter nach den Erschütterungen? Unser Umgang mit sexualisierter Gewalt in der Kirche.“ Dieser ökumenische Gesprächsabend findet statt am Mittwoch, 19. November, um 20.00 Uhr im Hof Hesselmann (Kaminzimmer) in Mecklenbeck. Die beiden Gemeinden in Mecklenbeck laden zusammen mit den Fachstellen für Prävention und Aufarbeitung in Kirchenkreis und Bistum Münster zu Impuls und Austausch darüber ein, welche Auswirkungen diese Vorkommnisse auf meinen Glauben und mein Bild von Pfarrer:innen hat. Der Abend richtet sich an alle Interessierten aus unserer Pfarrei.



NACHRICHTEN AUS DEN PFARREI

Familienfreizeit im Westerwald: „Wir sitzen alle in einem Boot“: In den Herbstferien trafen sich einige Familien der Gemeinde im Feriendorf Hübingen zu einer besonderen Freizeit unter dem Motto „Wir sitzen alle in einem Boot“. Sechs Tage lang erlebten sie eine Zeit voller Gemeinschaft, christlicher Impulse und Abenteuer.



Das Programm war abwechslungsreich: Jeder Tag begann mit einem Morgenlob, und ein selbst gestalteter Gottesdienst griff das Thema der Woche auf und verglich Rollen einer Boots-Crew mit denen in einer Familie. Eine Diskussionsrunde zum Thema „Auszug aus Ägypten - Veränderungsprozesse in der Kirche“ regte zum Nachdenken an, während der „Star Trek und Religion“-Workshop neue Perspektiven auf christliche Werte in der Moderne eröffnete. Beim Brotbacken und Windlichter basteln wurde es kreativ, und ein KI-Workshop bot spannende Einblicke in die

Zukunft. Action gab es bei der Kanu-Tour, im Kletterpark, bei der Klammwanderung, dem Kicker-Turnier und in der Limburger Altstadt. Abends klang der Tag gemütlich bei Spieleabenden und am Lagerfeuer aus. Ein unvergessliches Erlebnis für alle! ☀️ P.S.: wir haben für die nächsten zwei Jahre jeweils 14 Häuser reserviert und suchen dringend neue Mitfahrer: 2026: 17.10.-23.10./2027: 23.10.-29.10.



NACHRICHTEN AUS DEN GEMEINDEN

Roxel: St. Pantaleon

Das Pfarrbüro Roxel muss am Mittwoch, 12. November, wegen einer Fortbildung leider geschlossen bleiben.

Am 13. November findet der **St. Martins-Umzug** statt. Start um 17.15 Uhr auf dem Schulhof der Gesamtschule Münster-West – Martinsspiel um ca. 18.00 Uhr auf dem Pantaleonplatz – anschl. Bietet der Catering-Service mit seinem Team Würstchen und Getränke an. Wir sammeln dieses Jahr Spenden für die UKM-Clowns. Gerne können Sie Spenden mit "St. Martin in Roxel" auf das Konto IBAN: DE89 4006 0265 0002 6657 01 · BIC: GENODEM1DKM unserer Pfarrei überweisen. Wer noch den Zug begleiten und bei der Vorbereitung, wie auch beim Verkauf der Würstchen, mithelfen möchte – bitte unter schylek@bistum-muenster.de melden.

Diskussionsabend „Gesellschaft – Ich – Kirche“ am 20. November um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum: Bin ich „richtig“ katholisch – und wer entscheidet das? Sind wir als Gemeinde „richtig“ katholisch – und wer entscheidet das?

Am 21. November um 16.30 Uhr findet **das Rosenkranz- und Friedensgebet** statt: In den Bänken vor der Pieta treffen wir uns zum gemeinsamen Beten für den Frieden. Eine Zeit des Innehaltens und der Einkehr. Diese Gebetszeiten finden regelmäßig an jedem dritten Freitag im Monat statt.

Die nächste **Messe von Frauen** für die Gemeinde findet am 24. November statt.

Gründungsveranstaltung des Fördervereins der KÖB St. Pantaleon/Roxel Alle Interessierten sind eingeladen, an der Gründungsveranstaltung des Fördervereins für die KÖB St. Pantaleon in Roxel am 26. November um 20.00 Uhr im Pfarrzentrum teilzunehmen.

Der nächste **Initiativkreis** findet am 27. November um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum statt. Alle, die sich für das Gemeindeleben interessieren und es mitgestalten möchten – oder einfach auch den Austausch suchen, sind herzlich eingeladen. Wir wollen bei dieser Sitzung nicht nur planen, sondern auch in adventlicher Atmosphäre beisammen sein. Wer möchte, darf gerne Plätzchen mitbringen.

Plätzchenkreisel! Wir bieten einen Plätzchentausch im Pfarrzentrum Roxel am 28. November von 16.00-19.00 Uhr an. Backen Sie ein Rezept ihrer Lieblingsweihnachtsplätzchen und bringen Sie diese fertig gebacken und das dazu passende Rezept mit. Zusätzlich brauchen sie eine leere Dose. Nun können sie bei etwas Punsch, Gesprächen und gemütlicher Atmosphäre viele andere Plätzchen einpacken. So erhalten sie im Anschluss einen netten Abend, eine Dose mit unterschiedlichen Plätzchen und einer Rezeptsammlung vieler Lieblingskekse. Sie sind herzlich Willkommen.



Albachten: St. Ludgerus

Sternsinger gesucht: Die Vorbereitungen für die Sternsingeraktion 2026 in Albachten sind angelaufen. Ein erstes Treffen für alle interessierten Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren ist am 23. November um 10.30 Uhr in der Albachtener Ludgeruskirche. An diesem Tag werden erste Informationen gegeben und die Kinder können entscheiden, in welchem Gebiet bzw. in welcher Gruppe sie unterwegs sein möchten. Die Aktion selbst ist am 3. Januar. Alle Kinder – egal ob katholisch oder nicht – sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Sollte Interesse, aber keine Möglichkeit zur Teilnahme am 23. November bestehen, wird um eine kurze Rückmeldung an Petra Helmers (helmerspetra@t-online.de) gebeten. Verbindliche Anmeldungen sind bereits unter <https://forms.office.com/e/2cyQgMnyHS> möglich.

Tausch-Adventskalender für Frauen: Die Frauengemeinschaft St. Ludgerus Albachten lädt alle Frauen- ob jung oder alt- ein, füreinander Adventskalender zu gestalten. Dazu muss man sich zunächst bis zum 16. November anmelden unter kfd30plus.Albachten@t-online.de oder bei M. Schreckenberger Telefon: 8321. Danach sollen 24 gleiche Kleinigkeiten (max. 1€/Kleinigkeit, nur bei Zimmertemperatur haltbare Lebensmittel) gestaltet, gebastelt, gebacken, gemalt, genäht oder gekauft und adventlich verpackt werden, die dann in einer mit Namen versehenen Tasche oder Karton am Dienstag, 25.11. oder Mittwoch, 26.11. von 15 bis 18 Uhr bei M. Schreckenberger, Am Kämpken 31 abgegeben werden sollen. Am Donnerstag, 27.11., von 15 bis 18 Uhr oder am Sonntag,

30.11., von 10 bis 12 Uhr kann dann der mit 24 unterschiedlichen Überraschungen gefüllte Adventskalender an gleicher Anschrift wieder abgeholt werden.

WIR – IN VOLLER BLÜTE Am Sonntag, 26. Oktober, sind fast 100 Blüten im Alter zwischen 31 und 92 Jahren unserer Einladung ins HdB gefolgt. Der A-cappella-Chor **GENAUSO** begeisterte die Frauen als musikalische Überraschung. Eine Rückschau auf die letzten (125) Jahre in Wort



und Bildern sowie eine Verlosung gab es auch! Diese Jubiläumsfeier wurde beendet mit den Worten: Die Blume blüht nur kurze Zeit unsere Frauengemeinschaft blüht eine Ewigkeit.

Mecklenbeck: St. Anna

„Füreinander hier“, so heißt das Motto der diesjährigen Caritassammlung. Füreinander und für die Menschen in unserem Stadtteil da zu sein, das ist das Anliegen der Gemeindec Caritas in Mecklenbeck. Viele ehrenamtliche HelferInnen trafen sich deshalb am 28. Oktober im Pfarrzentrum St. Anna, um wieder einmal den Weihnachtsbrief für weit über 2000 Haushalte auf den Weg zu bringen. Mit Ihren Spenden war und ist es uns möglich, auf vielen Ebenen, sei es im Sozialbüro, der Kleiderkammer, dem Besuchsdienst oder dem Mittagstisch im Hof Hesselmann, den Menschen in unserem Stadtteil zu helfen. Dafür möchten wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Ehrenamtlichen und allen Spenderinnen und Spendern bedanken. Wir würden uns freuen, wenn Sie unsere Arbeit auch weiterhin unterstützen, damit wir auch in Zukunft füreinander in Mecklenbeck da sein können.

Am Samstag, 22. November, um 16.00 Uhr findet in der Kapelle auf dem Friedhof in Mecklenbeck eine **Gedenkfeier** statt. Herzlich eingeladen sind alle, die im letzten Jahr Abschied von einem ihm nahestehenden Menschen nehmen mussten.



Der **Initiativkreis St. Anna** hat sich am 3. November in großer Runde getroffen, um darüber zu diskutieren, an welchen Orten nach der notwendigen zeitweiligen Schließung der St.-Anna-Kirche Gottesdienste gefeiert werden. Die Anwesenheit der Gottesdienstgemeinde in Mecklenbeck sowie die Erreichbarkeit des Gottesdienstortes auch für Ältere und Familien mit Kindern standen im Vordergrund der Diskussion. Nach dem aktuellen Informationsstand wünscht sich die Mehrheit des Initiativkreises für die Feier der Vorabendmesse den Pfarrsaal als Ort. Die Sonntagsmesse könnte unter Umständen wöchentlich wechselnd in der Martin-Luther-Kirche und mit der St.-Stephanus-Gemeinde gefeiert werden. Der Initia-

tivkreis St. Stephanus hat dazu eine Einladung ausgesprochen. In Kürze werden weitere Gespräche mit verschiedenen Beteiligten geführt, da diese Situation nicht nur St. Anna betrifft, sondern die ganze Pfarrei. Eine endgültige Entscheidung muss daher zwischen dem Initiativkreis, dem Seelsorgeteam und ggf. weiteren Personen oder Gruppen abgesprochen werden. Außerdem hat der Initiativkreis über die Gestaltung der Advents- und Weihnachtszeit in St. Anna gesprochen. Am 1. Dezember findet um 19.30 Uhr die letzte Sitzung des Initiativkreises statt, ehe das Gremium durch den neuen Pfarreirat neu berufen wird.

Aaseestadt: St. Stephanus

Am Sonntag, 9. November, nach dem Gottesdienst bietet der **Eine-Welt-Kreis** fair gehandelte Waren zum Verkauf an.

Die Katholische **Kindertagesstätte St. Stephanus** in der Aaseestadt lädt Sie herzlich zum Tag der offenen Tür ein. Am 9. Januar 2026 von 16.00-18.00 Uhr haben Sie die Gelegenheit, unsere Räumlichkeiten kennen zu lernen, das Team zu treffen und einen Einblick in unseren Kita-Alltag zu bekommen. Kommen Sie vorbei, schauen Sie sich um und stellen Sie uns Ihre Fragen. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder!

Ort: Stephanuskirchplatz 3; 48151 Münster

Am Montag, 10. November, spielt die **Doppelkopfrunde** um 15.00 Uhr in der Alten Bücherei.

Spielenachmittag: „Spielen ist gut fürs Gehirn und das soziale Miteinander“ – deswegen öffnet sich einmal im Monat die Tür zur Alten Bücherei in St. Stephanus für Menschen, die miteinander spielen wollen. Gerne können eigene Spiele mitgebracht werden. Alle Interessierten sind herzlich willkommen! Der nächste Termin ist am Dienstag, 11. November, von 15.00- 17.00 Uhr.

„Gemeinsam speisen in der Nachbarschaft“ – in Kooperation mit dem Caritasverband Münster lädt Ellalie Feuyang zum Mittagstisch in die Alte Bücherei ein. Der nächste Termin ist am Donnerstag, 13. November, um 12.00 Uhr. Die Anmelde-liste hängt vor der Alten Bücherei aus.

Eine **KonzertMeditation** mit Margot Käßmann und Hans-Jürgen Hufeisen: Am Samstag, 15. November 2025, kommt um 19 Uhr die bekannte Ev. Bischöfin Frau Dr. Margot Käßmann in die St. Stephanus Kirche in Münster. Zusammen mit dem in Fachkreisen ebenso bekannten und geschätzten Blockflötisten Hans-Jürgen Hufeisen und dem Konzertpianisten Thomas Strauß bringt sie vermutlich in ihrer voraussichtlich letzten größeren Tournee die „Botschaft vom Frieden“. Kartenvorverkauf im Pfarrbüro St. Stephanus, in allen Vorverkaufsstellen der Westfälischen Nachrichten, in der Buchhandlung Thalia Poertgen-Herder (Salzstraße 56) und in allen CTS-Eventim- und ADTicket-Reservix-Vorverkaufsstellen in Deutschland. Eintritt: 28 € – Freie Platzwahl.

Am 4. Dezember von 16.00 – 18.00 Uhr wird es einen **ökumenischen Adventsmarkt** in der Kirche St. Stephanus geben. Es wird einen Stand geben, bei dem Selbstgemachtes verkauft wird. Wer etwas dazu beitragen möchte (z. B. Marmeladen, Strohsterne, ... o. ä.) kann sich bei brunhilde-hentrich@t-online.de melden.

GOTTESDIENSTE IN ST. LIUDGER VOM 9. November – 16. November 2025

	Roxel	Albachten	Mecklenbeck	Aaseestadt
Samstag 8.11.2025 Hl. Willehad	10.30 Hl. Messe im Wohnen in Pastors Garten mit Totengedenken (TH) 13.30 Tauffeier (TH) 18.30 Vorabendmesse (PT)			17.00 Familienmesse mit den Erstkommunikanten (TH/AB) 
Sonntag 9.11.2025 Weihe der Lateranbasilika 32. Sonntag im Jahreskreis	9.30 Hl. Messe (PT)	11.00 Hl. Messe (PT)	9.30 Familienmesse mit den Erstkommunikanten (inkl. Minigottesdienst) (TH/AB) 	9.00 Hl. Messe im Canisiushaus (BK) 11.00 Hl. Messe gestaltet vom Liturgieausschuss/parallel Kindergottesdienst (HE) 
Montag 10.11.2025				18.00 Gemeinschaftsmesse der Frauen (TH)
Dienstag 11.11.2025 Hl. Martin	10.30 Hl. Messe im Wohnen in Pastors Garten (TH)		17.00 Andacht zu Beginn des Martinszuges (HW)	18.00 Hl. Messe im Canisiushaus (BK)
Mittwoch 12.11.2025		18.00 Wortgottesdienst (AW)	8.00 Schulgottesdienst 4. Klasse der Peter-Wust-Schule (DW) 10.30 Hl. Messe im Meckmannshof (HE)	15.00 Hl. Messe für Senioren (TH)
Donnerstag 13.11.2025	18.00 Hl. Messe (HE)		15.00 Hl. Messe im Haus Benedikt (TH)	
Freitag 14.11.2025		8.00 Hl. Messe (PT)		9.00 "Hallo Jesus" für die Kinder der KiTa St. Stephanus (AB) 18.00 Hl. Messe im Canisiushaus (BK)
Samstag 15.11.2025		17.00 Vorabendmesse (PT/HW)	18.30 Vorabendmesse (HE/MS)	19.00 Adventsmeditation mit Margot Käßmann (Dr. Löher)
Sonntag 16.11.2025 33. Sonntag im Jahreskreis	11.00 Hl. Messe (PT/HW)	9.30 Hl. Messe (PT/HW) 16.30 ökum. Andacht zum Volkstrauertag, an-schl. Kranzniederlegung am Ehrenmal auf dem Friedhof	11.00 Hl. Messe (HE/MS)	9.00 Hl. Messe im Canisiushaus (BK) 9.30 Hl. Messe (HE/MS)

Kürzel: AB = Angela Bulitta; AW = Andreas Wojcik; CK = Claudia Korsmeier; CW = Claudia Wonka; DW = Daniel Werner; GK = Georg Kreilkamp; HE = Heinz Erdbürger; HW = Hendrik Werbick; JL = Prof. Jan Loffeld; JJ = Father Joy; KPR = Klaus Peter Richter; KK = Klemens Knob; LB = Ludger Bornemann; MK = Mechthild Kreilkamp; MS = Margarete Schylek; PT = Pater Tom; TH = Timo Holtmann; TF= Thomas Frings; BC= Bruder Christoph

Katholische Kirchengemeinde **ST. LIUDGER** 

 **KATHOLISCHE KIRCHE**
BISTUM MÜNSTER

Pfarrbüro Roxel
 Alte Dorfstraße 6
 48161 Münster-Roxel
 Tel. 02534 587910
 Fax 02534 5879191
 spantaleon-roxel@bistum-muenster.de

Pfarrbüro Albachten
 Dülmener Straße 15
 48163 Münster
 Tel. 02536 1040
 Fax 02536 335283
 Stludgerus-albachten@bistum-muenster.de

Pfarrbüro Mecklenbeck
 Dingbängerweg 61
 48163 Münster
 Tel. 0251 27600050
 Fax 0251 276000519
 stanna-mecklenbeck@bistum-muenster.de

Pfarrbüro Aaseestadt
 Stephanuskirchplatz 4
 48151 Münster
 Tel. 0251 73523
 Fax 0251 72090
 ststephanus-muenster@bistum-muenster.de